



17.12.2019 15:50 CET

Unternehmensgruppe Irlbacher errichtet neue Energiezentrale - Bayernwerk Natur liefert innovative Energietechnologie

Bayernwerk Natur liefert für den Glasspezialisten aus der Oberpfalz innovative Energietechnologie

Regensburg. Seit über 80 Jahren entwickelt und produziert die Unternehmensgruppe Irlbacher hochmoderne Spezialgläser in höchster Präzision für Innen- und Außenleuchten, Kaminofenindustrie, Architektur, Gebäudetechnik, Sanitär, Maschinenbau oder Forschung und Wissenschaft. Nun erweitert Irlbacher seine Produktionsstätten in Schönsee (Landkreis

Schwandorf). Ein entscheidender Produktionsfaktor ist dabei der effiziente und nachhaltige Energieeinsatz. Am Firmensitz im oberpfälzischen Schönsee errichtet der Glasspezialist daher eine neue Energiezentrale mit einem hocheffizienten Blockheizkraftwerk (BHKW). Energiepartner dafür ist die Bayernwerk Natur GmbH (Bayernwerk). Das innovative Energieprojekt wurde nun mit einer Vertragsunterzeichnung beim Bayernwerk in Regensburg auf den Weg gebracht.

Es war der Startschuss für ein neues Vorzeigeprojekt des Schönseer Glasspezialisten Irlbacher. Diesmal steht allerdings ein nachhaltiger und effizienter Einsatz von Energie für die Produktion der weltweit gefragten Produkte des oberpfälzischen High-Tech-Unternehmens im Mittelpunkt. Durch die Erweiterung seiner Produktionsstätten hat das Unternehmen ein neue Energiezentrale mit einem hocheffizientem BHKW in Auftrag gegeben. Dabei hat sich Irlbacher für das Bayernwerk als Energiepartner entschieden. „Wir sind sehr stolz, dass wir einem derart innovativen Produktionsbetrieb wie der Unternehmensgruppe Irlbacher mit unserem Energie-Knowhow zur Seite stehen dürfen. Auf den Kundenbedarf zugeschnittene und möglichst nachhaltige Lösungen zu realisieren, zeichnet uns aus“, betonte Werner Dehmel, Geschäftsführer der Bayernwerk Natur. Bei einem Termin in der Unternehmensleitung des Bayernwerks in Regensburg wurden nun die Verträge für das neue Energieprojekt zwischen der Firma Irlbacher und dem Bayernwerk unterzeichnet. Dabei handelt es sich um einen Pachtvertrag für drei Kraft-Wärme-Kopplungs-Module (KWK) mit jeweils 333 Kilowatt elektrischer Leistung. Die Investition für diese Anlagen trägt die Bayernwerk Natur. Zudem wurde ein Kaufvertrag für eine Absorptionskältemaschine (AKM) mit 500 kW thermischer Leistung abgeschlossen. Als dritter Baustein wurde ein Erdgasliefervertrag über neun Jahre mit 15,8 Gigawattstunden jährlich abgeschlossen.

Die Verträge unterzeichneten seitens des Glasspezialisten die Geschäftsführer Joseph Irlbacher, Stephan Irlbacher und Günther Irlbacher. Für die Bayernwerk Natur unterzeichneten die Geschäftsführer Werner Dehmel und Franco Gola. Zugegen war auch Otmar Zisler, Mitglied der Geschäftsführung der E.ON Energie Deutschland, die für die Bayernwerk Natur das benötigte Erdgas für den Anlagenbetrieb liefert.

In der neuen Energiezentrale werden künftig die neuen technologischen Komponenten des Blockheizkraftwerks wie KWK-Module und die AKM untergebracht. Damit die Abwärme der KWK-Module optimal in den Produktionsprozessen genutzt werden kann, werden aktuell elektrisch

beheizte Trockenöfen auf die Beheizung mit Thermalöl umgerüstet. Diese Umrüstung finanziert Irlbacher selbst. Die Inbetriebnahme der neuen Energieanlage ist für September 2020 geplant. Das finanzielle Volumen für dieses neue Energieprojekt liegt bei rund 9,2 Millionen Euro.

Kurzprofil Bayernwerk Natur GmbH:

Die Bayernwerk Natur GmbH entwickelt dezentrale, maßgeschneiderte Energielösungen und betreibt rund 180 energieeffiziente und regenerative Kraftwerksanlagen wie Biomasseheizwerke, Biogas- und Bio-Erdgasanlagen, Blockheizkraftwerke, Wärmepumpenanlagen, Geothermieranlagen, Pelletheizungen, Gas- und Dampfturbinenheizkraftwerke sowie Wind- und Kleinwasserkraftanlagen. Auch in der Wärmeversorgung bietet die Bayernwerk Natur kundenorientierte Lösungen an.

Sitz der Bayernwerk Natur GmbH ist Unterschleißheim. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827